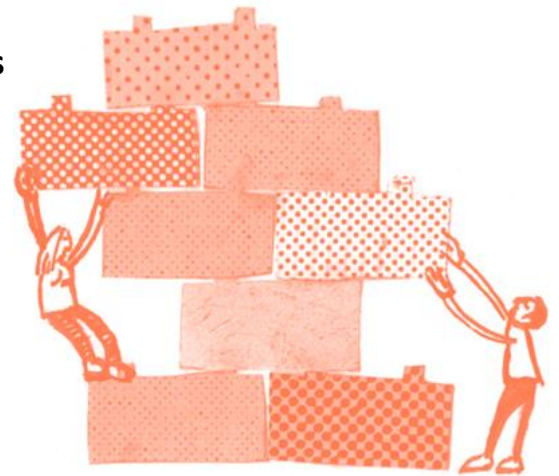


Erfahren, wertvoll zu sein

Der große Frühjahrsputz steht an, der Rasen muss wieder gemäht werden, zudem braucht Herr Müller Hilfe beim Einkauf, und am Donnerstag und Freitag benötigt Malermeisterin Frost Assistenz. Des Weiteren gibt es Straßenfeste, Kulturveranstaltungen, Flyeraktionen und einen Empfang im Rathaus bei denen junge Menschen als Blitzjobbees von Caiju e.V. für tatkräftige Unterstützung sorgen.



Als Blitzjobbee bei Caiju e.V. können junge Menschen sich als Maler:in, Gärtner:in, Seniorenbetreuer:in und bei vielen weiteren Tätigkeiten ausprobieren. Sie schnuppern in ganz unterschiedliche Berufsfelder hinein, gerne auch mehrmals bei der gleichen Einsatzstelle, um sich so arbeitsweltliche Kompetenzen anzueignen. Die Dauer einzelner Blitzjobs bewegt sich im Rahmen der Vorgaben des Jugendarbeitsschutzgesetzes.

Mit den Anleitungs- und Auswertungsmethoden von Caiju stehen Respekt, Motivation, Verantwortung und Wertschätzung im Fokus. Stabilität, ein tolerantes Lernen voneinander und das Entstehen von Gemeinschaftsgefühl wird durch die Spielregeln des Blitzjob-Verfahrens gefördert. 650 junge Menschen haben bislang über 6.000 Blitzjobs bei mehr als 250 Blitzjobstellen erfolgreich durchgeführt und insgesamt über 90.000 Euro verdient.

Nicht nur junge Menschen sollen unterstützt werden. Das gemeinnützige Angebot von Caiju e.V. bietet auch Firmen, Institutionen und Menschen im Stadtteil neue Möglichkeiten, aktiv Impulse für die lokale Jugend und Nachbarschaft zu schaffen. Ein Netzwerk an potentiellern Nachwuchs für Unternehmen entsteht.

Mit dem Blitzjob-Format und dessen rechtlicher Ausgestaltung können junge Menschen bei gemeinnützigen und gewerblichen Organisationen sowie bei Privatpersonen tätig werden, ohne dabei dem Druck des ersten Arbeitsmarktes ausgesetzt zu sein.

Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten fördern die persönliche Reife, Orientierung in der Berufswelt sowie das gesellschaftliche Engagement für Chancengleichheit und Arbeitsweltintegration. Dafür erhalten Blitzjobbees von Caiju ein Honorar im Rahmen der Ehrenamtszuschale.

Der Wert der eigenen Arbeitskraft wird für die jungen Menschen greifbar, sie erleben die reale Arbeitswelt, ohne Bewerbungsstress und Wettbewerbsängsten ausgesetzt zu sein. Sie sind nicht bloß Besuchende oder Lernende im Geschehen, sondern erfahren, wie es ist, wenn eigene Fähigkeiten für andere sinnvoll und wertvoll sind.

Details zum Blitzjob-Verfahren

Alles um gegenseitigen Respekt und Teilhabe fair zu ermöglichen

Blitzjobs
für junge Menschen

Jugendgerechter Arbeitsmarkt

Bei Blitzjobs steht nicht die Wirtschaftlichkeit im Vordergrund, sondern die Haltung, dass junge Menschen durch selbstbestimmte gesellschaftliche Beteiligung, unter möglichst realen Bedingungen ohne hohes Risiko, besser reifen können. Es kommen nur Tätigkeiten infrage, die keiner fachlichen Ausbildung bedürfen. Entsprechend gesonderter Abstimmungen mit dem Finanzamt für Körperschaften und der Deutschen Rentenversicherung können Blitzjobs sowohl bei Privatpersonen und Unternehmen als auch bei gemeinnützigen Institutionen stattfinden. Caiju e.V. schließt mit seinem Zweckbetrieb Dienstverträge mit dem Auftrag Gebenden (Blitzjobstellen) ab. Dabei werden Tätigkeit und Termin eines Blitzjobs aber kein fest definiertes Ergebnis zugesichert. Blitzjobbees erhalten Einsatzangebote ohne längere Bindung und können immer „ja“ oder „passt nicht“ sagen.

Schutz und Förderung der Inklusion

Um Druck entgegenzuwirken können Blitzjobstellen nicht direkt mit den jungen Menschen, sondern nur mit einem Blitzjob-Coach Art, Dauer und Ort einer Blitzjob-Tätigkeit, Zahlungen, Änderungen des Arbeitsortes und die Festlegung erneuter Einsätze vereinbaren. Für alle Vorgänge ist die vertrauliche Umgang mit den Daten der registrierten jungen Menschen grundsätzlich. Für die Rolle als Blitzjobbee denken sie sich ein Alias aus. Blitzjobstellen sind nicht berechtigt, die Identität und Kontaktdaten der eingesetzten jungen Menschen zu erfahren und haben keinen Anspruch auf den Einsatz bestimmter Blitzjobbees. Zusätzlich zum Jugendarbeitsschutzgesetz wirken diese Spielregeln Diskriminierung und Ausgrenzung entgegen. Sie bilden Schutz und mindern Hürden für Inklusion der jungen Menschen.

Unentgeltliche Arbeit und Ehrenamt

Durch Blitzjobs wird kein Vertragsverhältnis zwischen der Blitzjobstelle und Blitzjobbees begründet. Die Blitzjob-Einsätze erfolgen unentgeltlich. Blitzjobbees sind Mitglieder bei Caiju e.V. und Blitzjob-Einsätze erfolgen im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für den Verein, Chancengleichheit und Arbeitsweltintegration junger Menschen als ideellen Satzungszweck des Vereins mit zu fördern. Dafür erhalten sie Honorare im Rahmen der Ehrenamtszuschale. Diese Zahlungen werden nach § 82 SGB XII mit bis zu 250 €/Monat nicht auf das Einkommen oder Sozialleistungen angerechnet. Für geflüchtete junge Menschen im Leistungsbezug nach §2 AsylbLG gilt dies ebenfalls, da die Ehrenamtstätigkeit als Blitzjobbee für den eigenen Verein stattfindet.

Rechtssicherheit

Blitzjobs stellen für junge Menschen eine rechtssichere Alternative zu illegaler Arbeit dar. Als Blitzjobbees sind sie keine Beschäftigten im Sinne des Arbeitsrechts. Demzufolge sind sie nicht bei der Sozialversicherung angemeldet und es werden keine Sozialabgaben abgeführt. Die Rechtssicherheit von Blitzjobbees beruht auf ihrer satzungsgemäßen Mitgliedschaft bei Caiju e.V. Sie sind unfall- und haftpflichtversichert und arbeitsrechtlich in der Gemeinnützigkeit verankert, ohne Pflichten und Aufwendungen des Vereinswesens wie Mitgliedsbeitrag oder Mitgliederversammlungen wahrnehmen zu müssen.

Beteiligung und Qualitätssicherung

Blitzjobstellen empfangen nicht nur eine Leistung, sie tragen auch zum Coaching der Blitzjobbees bei. Diese Einbindung entfaltet Wirkungen über die Hilfesysteme hinaus, wobei Unternehmen und Bürger:innen fachlich betreut gesellschaftliches Engagement für Reifbildung und Chancengleichheit junger Menschen leisten. Nach jedem Blitzjob führt ein Coach Einzelgespräche mit den Beteiligten. Sie vergeben einander 1 bis 10 Punkte und werden bei der Begründung zu einem Wertedialog veranlasst, bei Blitzjobbees mit den Leitfragen „wurdest du gut angeleitet, wurdest du respektvoll behandelt“. Ab 10 Blitzjobs können die jungen Menschen ein Zeugnis bekommen mit Kennzahlen wie Punkten, Tätigkeitsfeldern sowie mit Fremdeinschätzungen der Einsatzstellen und einem Empfehlungstext vom Caiju Coach-Team.

Finanzierung und Blitzjob-Kosten

Als anerkannter Träger der Jugendhilfe finanziert Caiju die fachliche Arbeit mit den jungen Menschen durch Leistungsverträge mit Jugendämtern, durch Blitzjob-Pakete im Auftrag anderer sozialer Träger sowie durch Zuwendungen für Integrations-, Bildungs- und Stadtteilarbeit. Davon getrennt findet die Abrechnung mit Blitzjobstellen und Blitzjobbees im Rahmen von Caiju's Zweckbetrieb statt. Die Kosten für Blitzjobs als Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI liegen bei 25 €/Std. Für selbstzahlende Blitzjobstellen liegen die Kosten zwischen 10 und 14 €/Std. Davon wird neben 6 bis 7 €/Std. als Beitrag für Caiju's Zahlungen an Blitzjobbees ein Coaching-Beitrag in Höhe von bis zu 4 €/Blitzjobstunde für die Qualifizierung der Arbeitseinsätze vereinbart. Für Verwaltung und Versicherungen wird eine Nebenkostenzuschale von 15% für Gewerbetreibende und 10% für Private und gemeinnützige Organisationen berechnet. Auf diese Nettokosten wird 7% Umsatzsteuer erhoben.